



Kinostart: keiner · DVD: 29.11.2013

Five Dances

ein Film von Alan Brown

Vier begnadete Tänzer proben mit ihrem Choreografen unter hohem Zeitdruck das Eröffnungstück eines Festivals. Unter ihnen der schüchterne Chip, 18 Jahre, gerade erst mit einem Stipendium aus Kansas, Indiana, nach New York gekommen. Nur langsam findet er Anschluss an die Gruppe erfahrener Tänzer. Da alle ihre Zeit fast ausschließlich im Tanzraum verbringen, steigern sich Konkurrenzkampf, erotische Spannung und körperliche Anstrengung bald zu einer aufgeheizten Choreografie. Aber nach dem ersten schwerelos-leichten Pas-de-deux mit Theo kann Chip sich öffnen und die Gruppe findet zu einander.

Alan Brown (PRIVATE ROMEO) erzählt die klassische Geschichte vom jungen Tänzer, der sich mit Talent, Ehrgeiz und Selbstvertrauen seinen Platz in der großen Stadt erkämpft, ganz neu als intimes Tanzraum-Kammerspiel. Zur Poesie und Sinnlichkeit des Films tragen vor allem die Choreographien von Jonah Bokaer (der regelmäßig mit Robert Wilson zusammen arbeitet) zu den traurig-schönen Songs von Scott Matthew bei, die ganz ohne Worte von den Affären, Trennungen, Enttäuschungen und Höhepunkten der Tänzer erzählen.

„Eine anmutige, kraftvolle Aneignung von Tanz, wie man sie selten sieht im Kino!“ (David William Upton, So So Gay)

„Dieser Film ist mein künstlerisches Coming-Out!“ (Alan Brown)

US 2013, 83 Minuten, FSK 12, 16:9 PAL, Dolby Digital 5.1 + 2.0, Region 2

REGIE UND BUCH	Alan Brown
CHOREOGRAPHIE	Jonah Bokaer
KAMERA	Derek McKane
SCHNITT	Jarrah Gurrie
ORIGINALMUSIK	Nicholas Wright
MIT	Ryan Steele, Reed Luplau, Catherine Miller, Kimiye Corwin, Luke Murphy u.a.
SPRACHE	englische Originalfassung
UNTERTITEL	Deutsch
BESTELL-NR.	D595
VÖ	29.11.2013
EAN	4040592005089
UVP	19,90 Euro
EXTRAS	Booklet, Kinotrailer, zusätzliche Szenen, Audiokommentar mit Alan Brown und Ryan Steele